

# Norgine Verhaltenskodex für Lieferanten

Norgine ist ein führendes europäisches Spezialpharmaunternehmen, das seit über einem Jahrhundert Patienten innovative Medikamente zur Verfügung stellt. Unser Engagement, das Leben von Menschen zu verändern, ist der Antrieb für alles, was wir tun. Unsere Erfahrung in Europa, unsere vollständig integrierte Infrastruktur und unser außergewöhnlicher partnerschaftlicher Ansatz ermöglichen es uns, schnell kreative Lösungen anzuwenden, um Patienten lebensverändernde Medikamente zur Verfügung zu stellen, zu denen sie sonst vielleicht keinen Zugang hätten.

Norgine ist direkt in 16 europäischen Ländern vertreten, sowie in Australien und Neuseeland. Wir verfügen auch über ein starkes globales Netzwerk von Partnerschaften in Märkten außerhalb von Norgine. Wir sind ein flexibles und voll integriertes pharmazeutisches Unternehmen mit Produktionsstätten in Hengoed, Wales und Dreux, Frankreich, Liefernetzwerke von Drittanbietern und bedeutenden Produktentwicklungskapazitäten, zusätzlich zu unserer Vertriebs- und Marketinginfrastruktur. Dadurch sind wir in der Lage, spezialisierte und innovative Produkte zu erwerben, zu entwickeln und zu vermarkten, die das Leben von Patienten auf der ganzen Welt wirklich verbessern.

Norgine hat sich verpflichtet, in allen Geschäftsbereichen mit höchster Integrität zu handeln. Die Einhaltung dieses hohen Integritätsstandards und aller finanziellen, rechtlichen, ethischen, sozialen und Governance-Compliance-Prinzipien, an die sich Norgine hält, wird auch von allen unseren externen Partnern erwartet. **Unsere Lieferanten sind ein wesentlicher Bestandteil dieser Verpflichtung.**

Alle potenziellen Lieferanten durchlaufen einen Qualifizierungsprozess, um sicherzustellen, dass sie die Werte und Erwartungen von Norgine erfüllen und dass unsere Lieferanten diese Verantwortung in ihrer eigenen Lieferkette fördern.

Dieser Verhaltenskodex für Lieferanten wird gemeinsam genutzt, um ein gegenseitiges Verständnis für unsere Anforderungen zu gewährleisten.

Durch die Annahme unseres Verhaltenskodex für Lieferanten erkennen unsere Lieferanten an und bestätigen, dass sie diese Prinzipien für alle bestehenden und zukünftigen Geschäftsbeziehungen mit Norgine, unabhängig von Standort oder Aktivität, einhalten und befolgen werden. Dieser Verhaltenskodex für Lieferanten ist in Verbindung mit unseren Compliance-Richtlinien zu lesen, die unter <https://norgine.com/compliance> abrufbar sind, sowie mit jeder Vereinbarung mit Norgine.

## Norgine erwartet von allen unseren Lieferanten:

- Alle geltenden Gesetze, Verordnungen, Richtlinien und Verhaltensregeln sind einzuhalten.
- diese Grundsätze in ihren eigenen Lieferketten mit Dritten zu kommunizieren und anzuwenden.
- Sie erkennen an, dass das geltende Recht nicht durch den Verhaltenskodex für Lieferanten ersetzt wird.
- diesen Verhaltenskodex für Lieferanten und die darin enthaltenen Richtlinien und Standpunkte zu verstehen und einzuhalten.
- Führen Sie die erforderlichen Unterlagen, um die Einhaltung der Vorschriften nachzuweisen.
- Melden Sie alle Lücken in der Einhaltung dieses Verhaltenskodex für Lieferanten, jedes Ereignis, das diese Einhaltung beeinträchtigt, oder alle anderen Ereignisse, die Norgine, die Produkte von Norgine und/oder die Einhaltung der geltenden Liefervereinbarungen oder technischen Qualitätsvereinbarungen mit Norgine durch die Lieferanten beeinträchtigen könnten.
- Informieren Sie Norgine unverzüglich über alle wichtigen Inspektions- oder Regulierungsprobleme mit nationalen oder internationalen Gesundheitsbehörden.
- Erlauben Sie Norgine oder unserem bevollmächtigten Vertreter, die notwendigen Audits von Einrichtungen, Systemen und/oder Dokumenten in Bezug auf den Inhalt dieses Verhaltenskodex für Lieferanten durchzuführen, und im Falle der Nichteinhaltung behält sich Norgine das Recht vor, Korrekturmaßnahmen zu verlangen und/oder die Geschäftsbeziehung und den/die entsprechenden Vertrag/Verträge mit dem Lieferanten zu beenden.

# Compliance, Ethik und operative Exzellenz sind von grundlegender Bedeutung für unsere Tätigkeiten und Beziehungen

## Compliance-Gesetze

Norgine verfolgt eine Null-Toleranz-Politik in Bezug auf die Einhaltung von Gesetzen. Unsere Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze in den Gebieten einhalten, in denen wir und sie tätig sind: "Compliance-Gesetze" bedeutet Antikorruptionsgesetze, Gesetze zur Bekämpfung der Steuerhinterziehung, Gesetze zur Bekämpfung der Geldwäsche, Kartellgesetze, Betrugsbekämpfung, Datenschutzgesetze, Handelskontrollgesetze und Gesetze zur modernen Sklaverei und zum Menschenhandel.

Lieferanten dürfen sich nicht an Bestechung oder Korruption, an Transaktionen oder Aktivitäten, von denen sie wissen oder vermuten, dass sie Bestechung oder Korruption, Geldwäsche, Betrug oder Steuerhinterziehung darstellen, beteiligen oder versuchen, sich daran zu beteiligen, und sie dürfen sich auch nicht an anderen Aktivitäten beteiligen, die zu einem Verstoß gegen Compliance-Gesetze führen könnten (weder direkt noch über Subunternehmer, Vertriebshändler, Vertreter, Berater, Consultants oder andere Geschäftspartner), und sie dürfen auch keine Drohungen oder Vergeltungsmaßnahmen gegen andere Personen aussprechen, die sich geweigert haben, einen Verstoß gegen Compliance-Gesetze zu begehen, oder die Bedenken geäußert haben;

Die Beteiligung an Transaktionen oder Aktivitäten, von denen Sie wissen oder vermuten, dass sie einen Verstoß gegen die Compliance-Gesetze darstellen, ist streng verboten.

## Geschenke, Mahlzeiten, Unterhaltung

Lieferanten, die mit Norgine Geschäfte machen oder anstreben, ist es nicht untersagt, normale und angemessene Geschenke und Bewirtungen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen, Vorschriften, Bräuchen und Praktiken zu geben oder zu erhalten.

Die Mitarbeiter von Norgine dürfen Geschenke und Einladungen an/von Dritte(n) nur dann geben/empfangen, wenn **alle** Anforderungen (soweit zutreffend), die in der Norgine-Richtlinie zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption aufgeführt sind, erfüllt sind.

## Kartellrecht und fairer Wettbewerb

Wir unterstützen den freien, robusten und offenen Wettbewerb, indem wir einen fairen Wettbewerb fördern und anregen. Alle Norgine-Unternehmen halten sich an die Kartell- und Wettbewerbsgesetze der Länder, in denen sie tätig sind.

Alle Lieferanten müssen ihre Geschäfte in Übereinstimmung mit allen geltenden Kartellgesetzen führen.

## Bedenken vorbringen

Norgine hat eine formelle Whistleblowing-Politik eingeführt. Der Zweck dieser Richtlinie ist es, Norgine und Dritte zu ermutigen, ein bekanntes oder vermutetes Fehlverhalten zu melden oder wenn sie Bedenken vorbringen möchten.

Als relevantes Fehlverhalten gelten kriminelle Handlungen, die Nichteinhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, behördlicher Vorschriften oder geltender Verhaltenskodizes in der pharmazeutischen Industrie, Justizirrtümer, Gefährdung von Gesundheit und Sicherheit, Umweltschäden, Bestechung, Beihilfe zur Steuerhinterziehung, finanzieller Betrug oder Missmanagement, Verstöße gegen unsere internen Richtlinien und Verfahren sowie die unbefugte Weitergabe personenbezogener Daten oder vertraulicher Informationen. Die Whistleblowing-Politik enthält weitere Hinweise dazu, wie man solche Bedenken äußern kann.

Die Lieferanten ermutigen alle ihre Mitarbeiter und Unterauftragnehmer, Bedenken oder illegale Aktivitäten ohne Androhung von Repressalien, Einschüchterung oder Belästigung zu melden.

## **Datenschutz**

Norgine verpflichtet sich, personenbezogene Daten zu schützen und die Einhaltung der für unsere Tätigkeit geltenden Gesetze und Vorschriften zu gewährleisten. Unser Ziel ist es, personenbezogene Daten auf die rechtmäßigste, ethischste und transparenteste Weise zu verarbeiten. Im Gegenzug und in Übereinstimmung mit der EU-DSGVO/UK GDPR verlangt Norgine von seinen Lieferanten den Nachweis, dass sie die entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen zum Schutz der ihnen anvertrauten personenbezogenen Daten erfolgreich umgesetzt haben.

## **Handelskontrollen**

Norgine nimmt die Einhaltung der Handelskontrollen ernst und verpflichtet sich, die Handelskontrollen in allen Ländern, in denen Norgine tätig ist, einzuhalten und gleichzeitig wirksame Systeme und Kontrollen zu implementieren und durchzusetzen, um das Risiko von Verstößen gegen die Handelskontrollen zu minimieren.

Die Handelskontrollrichtlinie von Norgine muss Dritten zu Beginn unserer Geschäftsbeziehung mit ihnen und gegebenenfalls danach mitgeteilt werden, und eine Kopie der Richtlinie muss mit ihnen geteilt werden.

In Anbetracht der Präsenz von Norgine in der Europäischen Union ("EU"), der Schweiz ("Swiss") und dem Vereinigten Königreich ("UK") sowie den Vereinigten Staaten ("USA") muss Norgine bei seinen Aktivitäten unter anderem die Sanktionen der EU, der Schweiz, des Vereinigten Königreichs und der USA (einschließlich der UN) einhalten.

Die Lieferanten müssen alle geltenden Import- und Exportkontrollgesetze, -vorschriften und -sanktionen einhalten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Import, Export, Reexport, Transfer oder Offenlegung.

## **Genauere Berichterstattung und Buchführung**

Um Transparenz für alle zu gewährleisten und die Leistung genau zu überwachen, verpflichten wir uns zu einer genauen Buchführung und halten alle einschlägigen Gesetze und Vorschriften zur Buchführung, Rechnungslegung und Berichterstattung ein.

## **Arbeit und Menschenrechte**

### **Chancengleichheit**

Die Lieferanten müssen ein integratives und gleichberechtigtes Arbeitsumfeld fördern, das frei ist von jeglicher Art von Diskriminierung aufgrund von Alter, Behinderung, Geschlecht, Geschlechtsumwandlung, Familienstand, Schwangerschaft, Mutterschaftsurlaub, Rasse einschließlich Hautfarbe, Nationalität, ethnischer oder nationaler Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Geschlecht und sexueller Orientierung oder anderer geschützter Merkmale, wie sie im geltenden Recht definiert sind.

### **Faire Behandlung**

Die Lieferanten müssen ihren Mitarbeitern einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen, der frei von harter und unmenschlicher Behandlung ist, ohne sexuelle Belästigung, sexuellen Missbrauch, körperliche Bestrafung oder Folter, geistigen oder körperlichen Zwang oder verbalen Missbrauch von Mitarbeitern oder die Androhung einer solchen Behandlung. Darüber hinaus wird von den Lieferanten erwartet, dass sie Arbeitsverträge nicht auf unfaire Weise oder ohne eindeutige Beweise kündigen, aus denen hervorgeht, dass die Beendigung eines Arbeitsvertrags aufgrund der Arbeitsleistung eines Mitarbeiters erfolgt ist, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

### **Moderne Sklaverei**

Unsere Verantwortung für die Achtung der Menschenrechte erstreckt sich auf unsere gesamte Tätigkeit, vom Labor bis zum Patienten.

Wir **tolerieren keine** Form der modernen Sklaverei oder des Menschenhandels in unseren Lieferketten und in jedem anderen Teil unseres Unternehmens.

### **Frei gewählte Beschäftigung**

Die Lieferanten dürfen keine Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft oder unfreiwillige Gefängnisarbeit oder irgendeine andere Art von Zwangsarbeit einsetzen. Von den Mitarbeitern wird nicht verlangt, dass sie ihre Pässe oder andere legale Dokumente abgeben oder eine Gebühr an den Arbeitgeber zahlen, bevor sie die Arbeit aufnehmen.

### **Kinderarbeit und junge Arbeitnehmer**

Lieferanten dürfen keine Kinderarbeit einsetzen. Kinderarbeit ist definiert als Arbeit, die Kinder ihrer Kindheit, ihres Potenzials und ihrer Würde beraubt und die für die körperliche und geistige Entwicklung schädlich ist.

### **Löhne, Arbeitszeiten und Sozialleistungen**

Die Lieferanten müssen die Arbeitnehmer pünktlich und gemäß den geltenden Gesetzen bezahlen, einschließlich Mindestlöhne, Überstunden, Verbot übermäßiger Überstunden und vorgeschriebener Leistungen.

### **Versammlungsfreiheit**

Die Lieferanten respektieren die Rechte der Arbeitnehmer, wie sie in den lokalen Gesetzen festgelegt sind, und die Freiheit aller Arbeitnehmer, ihre eigenen Vertretungsorgane oder Gewerkschaften in der von ihnen gewählten Form zu gründen, ohne dass ihnen Repressalien, Einschüchterungen oder Schikanen drohen.

## **Gesundheit und Sicherheit**

Norgine erwartet von seinen Lieferanten, dass sie die Gesundheit, die Sicherheit und das Wohlergehen ihrer Mitarbeiter, Auftragnehmer und Besucher am Arbeitsplatz gewährleisten. Die Lieferanten haben eine Sorgfaltspflicht für ihre eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer, die von ihren Handlungen oder Unterlassungen betroffen sein könnten. Identifizierte Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sollten durch angemessene Schutzmaßnahmen gehandhabt und gemildert werden. Dies sollte durch die Bereitstellung geeigneter Informationen, Anweisungen, Schulungen und Überwachung ergänzt werden, wenn Mitarbeiter am Arbeitsplatz tätig sind.

## **Produktsicherheit**

Die Lieferanten müssen alle Produktsicherheitsvorschriften einhalten, die Produkte ordnungsgemäß kennzeichnen und die Anforderungen an die Produkthandhabung mitteilen. Sie müssen bei berechtigtem Bedarf alle einschlägigen Unterlagen mit allen sicherheitsrelevanten Informationen für alle Gefahrstoffe zur Verfügung stellen. Dazu gehören Produktinformationen, Sicherheitsdatenblätter, Melde- oder Registrierungsbestätigungen, Verwendungszwecke und Expositionsszenarien. Die Lieferanten müssen proaktiv und transparent Informationen über die Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltaspekte ihrer Produkte an alle relevanten Parteien weitergeben.

## **Produktqualität und Integrität der Lieferkette**

Lieferanten, die an der Lieferung, Herstellung, Verpackung, Umverpackung, Prüfung, Lagerung und dem Vertrieb von Materialien/Wirkstoffen/Hilfsstoffen/Verpackungsmaterialien/Produkten oder GxP-Dienstleistungen im Auftrag von Norgine beteiligt sind, gewährleisten die Einhaltung der geltenden Qualitätsvorschriften und der Guten Herstellungspraxis (GMP), der Guten Vertriebspraxis (GDP), der Guten Kontroll-Laborpraxis (GxLP), der Guten Vigilanzpraxis (GVP) und der GxP-Anforderungen für die Märkte, in denen die Produkte hergestellt, registriert und vertrieben werden.

Darüber hinaus müssen die Lieferanten die Integrität ihrer Lieferkette sicherstellen und Fälschungen und Verfälschungen zum Schutz der Patienten und Produkte vermeiden (WHO; EU-Richtlinie über gefälschte Arzneimittel; US Drug Quality and Security Act).

## **Umwelt**

Norgine hat sich verpflichtet, die Auswirkungen seiner Tätigkeiten auf die Umwelt zu reduzieren und erwartet von seinen Lieferanten, dass sie dasselbe tun. Die Lieferanten sind verpflichtet, alle geltenden Umweltgesetze, -richtlinien und -vorschriften einzuhalten und alle Umweltvorfälle oder -bedingungen zu melden, die zu einer Verletzung von Umweltgesetzen, -richtlinien oder -vorschriften führen oder eine wesentliche negative Auswirkung auf die Umwelt haben können.

